

Vinschger Duo setzt Erfolgslauf fort

Passeier – Nach dem ersten und dritten Platz beim heurigen Südtirol-Cup-Rennen in Naturns bestätigten Wolfgang Niederegger und Oswald Weisenhorn wenige Wochen später abermals ihre gute Form. Beim 3. Passeierer Team Giro, bei welchem zwei Radler ein Team bilden, einer davon auf den Jaufenpass und der andere auf das Timmelsjoch klettern muss, kam das starke Vinschger Duo mit Rang zwei abermals aufs Podest. Nach dem ersten Teil des Rennens, bei welchem beide Zeiten schlussendlich addiert wurden, galt Oswald Weisenhorn vom ARSV Vinschgau Raiffeisen/Förch und sein Teamkollege Wolfgang Niederegger noch als erste Anwärter auf den Sieg. Der gebürtige Matscher hatte Philipp Raffener vom favorisierten Team Raffener/Zelger am Jaufenpass mit einer Zeit von 1:00.06 fast zwei Minuten abgenommen und der „Giro-sieg“ schien somit absolut in Reichweite. Obwohl Wolfgang Niederegger am Timmelsjoch gegen Alexander Zelger, den wohl besten Amateur-Bergradler Südtirols, antreten musste, war die mögliche Sensation dennoch in Reichweite. Der Up-Hill-Regionalmeister kam zwar mit 1:24.02 auch als Zweiter ins Ziel, jedoch büßte er mit zwei Minuten und 11 Sekunden ganz genau 13 Sekunden zu viel ein, um am Ende in Summe ganz oben zu stehen.

Nichts desto trotz ein fabelhaftes Ergebnis, mit welchem

man auch trotz des knapp verpassten Sieges wahrlich zufrieden sein kann.

Nicht zu vergessen sind auch die weiteren Vinschger Teilnehmer, die sich ebenfalls mit großem Engagement auf die jeweiligen Pässe kämpften. Freddi Wallnöfer (Jaufenpass 1:03.17), Regionalmeister in der Kategorie Master 1, schaffte es mit seinem Naturnser Mannschaftskollegen vom ARSV Vinschgau Stefan Platzer (Timmelsjoch 1:31.11) auf den beachtlichen neunten Gesamtrang und wurden gleichzeitig Sechster in ihrer Kategorie. Up-Hill-Regionalmeister in der Kategorie Master 4, Walter Platzgummer (Timmelsjoch 1:32.50), fuhr mit Josef Martin (Jaufenpass 1:06.21) im Endklassement auf den 12. Platz und wurden in ihrer Klasse Zweite. Vier Ränge dahinter schob sich das Team Wilmar Gerstgrasser (Jaufenpass 1:03.39) und Walter Neumair (Timmelsjoch 1:35.31), ebenfalls aus dem Vinschger Rennstall auf Platz 16 (9. Rang in ihrer Kategorie). In der Mixed-Kategorie zeigten Marina Ilmer (Jaufenpass 1:15.13) und Alois Platzgummer (Timmelsjoch 1:37.35) vom ARSV Vinschgau als Gesamtdritte ihr Können. Gleich dahinter fuhr das Mixed-Team (ASV Kortsch Raiffeisen) mit Renate Telser (Jaufenpass 1:20.00) und Daniel Jung (Timmelsjoch 1:35.21) auf Platz vier und standen in ihrer Wertung sogar ganz oben. (rm)



Das erfolgreiche Vinschger Duo wurde Zweiter beim 3. Passeierer Team Giro; v.l. Oswald Weisenhorn und Wolfgang Niederegger